

Leitung



Katja Satara-Laumen
Bereichsleiterin
Pädagogische Leiterin

Volker Abrahamczik
Einrichtungsleiter



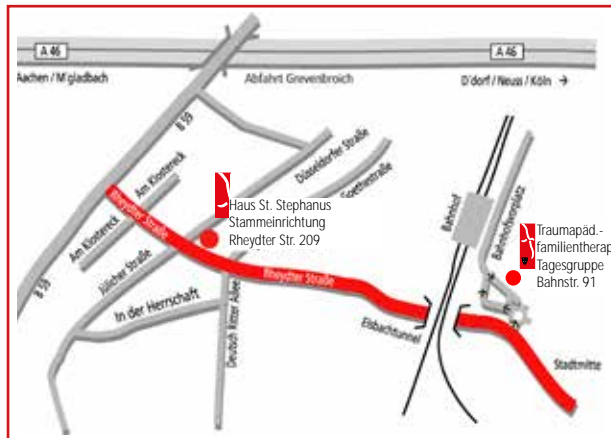
Haus
St. Stephanus

Tagesgruppe

Information für Eltern,
Jugendliche und Kinder



Tagesgruppe „Flickflack“ in Grevenbroich



Traumapädagogisch-
familienthapeutische Tagesgruppe
„Flickflack“
Bahnstraße 91
41515 Grevenbroich
Fon: 02181 - 21 31 940
Fax: 02181 - 21 35 869
tg-flickflack@haus-st-stephanus.de
www.haus-st-stephanus.de



zur Traumapädagogisch-
familienthapeutischen Tagesgruppe

Flickflack



Haus
St. Stephanus

Jugend- und
Behindertenhilfe



Team Flickflack



Birgit Mucha
Gruppenleiterin
Heilpädagogin

Herzlich Willkommen

Wir glauben, dass jedes Kind, jeder Jugendliche und jede Familie trotz aller Probleme auch starke Seiten hat. Unser Ziel ist es, diese Entwicklungschancen mit Ihnen gemeinsam wieder zu entdecken und zu stärken. Wir möchten, dass Sie und Ihre Familie möglichst bald wieder ohne fremde Hilfe leben können.

Zu unseren Hilfsangeboten gehören u.a.

- Wohngruppen
- Tagesgruppen
- Betreutes Wohnen
- Familienberatung.



Rebecca Franke
Erzieherin
Traumapädagogin

Wir helfen Ihrem Kind

In unserer Traumapädagogisch-familien-therapeutischen Tagesgruppe Flickflack werden jeweils neun Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 16 Jahren tagsüber betreut und gefördert.

Das Team, das aus Pädagoginnen und einer Familientherapeutin besteht, schaut zunächst einmal was Kinder schon können, und welche Interessen sie haben. Erst im nächsten Schritt wird gemeinsam mit Ihnen überlegt, was Kinder lernen sollen und in welchen Bereichen Sie unsere Förderung brauchen. Die Mitarbeiterinnen helfen z.B. bei

- Verhaltensproblemen,
- Lernschwächen in der Schule,
- Konflikten zwischen Erwachsenen und Kindern

und bieten dazu intensive pädagogische Hilfen an.

So lernen Kinder in der Gruppe mit anderen Kindern klar zu kommen, werden bei allen Schulfragen begleitet und z.B. durch individuelle Förderpläne unterstützt. Aktiv und kreativ wird mit den Kindern die Freizeit gestaltet.



Anke Offermann
Familientherapeutin
Sozialpädagogin

Des Weiteren im Team: **Vera Heinzen** (Freiwilliges Berufseinstiegsjahr) und **Luigi Gregg** (Freiwilliges Soziales Jahr)

In den Sommerferien unternimmt die Tagesgruppe eine gemeinsame Ferienfahrt.

Nicht zuletzt erhalten alle Kinder eine regelmäßige Hilfe, die sie unterstützt, z.B. Ängste und Aggressionen abzubauen.

Kinder brauchen Eltern

Erziehung und Förderung kann nur gemeinsam mit Ihnen gelingen. Je mehr es gelingt, vertrauensvoll zusammen zu arbeiten, desto eher sind Veränderungen bei Ihrem Kind und in Ihrer Familie möglich.

Wir möchten Sie gerne an der Betreuung und Förderung Ihres Kindes aktiv beteiligen. Dazu vereinbaren wir mit Ihnen bei der Aufnahme Ihres Kindes konkrete **Handlungs- und Übungsfelder**. Diese können sehr unterschiedlich sein - so verschieden wie Familien eben sind. So können Sie zum Beispiel die Kommunikation mit Ihrem Kind in unserer Tagesgruppe trainieren oder wir schauen gemeinsam, wie Sie Zuhause Ihren Alltag noch besser gestalten können.

Begleiten Sie uns und Ihre Kinder zu **Elternsprechtagen** in die Schule und treffen Sie mit uns regelmäßige Absprachen

zum Schulbesuch und zu schulischen Aufgaben Ihres Kindes.



Auch **Feste** und **Feiern** finden in der Tagesgruppe statt, die wir gerne mit Ihnen gemeinsam gestalten, und zu denen wir Sie frühzeitig einladen. Regelmäßig laden die Bezugspädagoginnen Sie zu **Elterngesprächen** in die Gruppe ein, um Sie über wichtige Entwicklungen zu informieren und neue Absprachen mit Ihnen zu treffen.

Damit Sie in einem geschützten Rahmen wichtige persönliche und familiäre Probleme bearbeiten können, bietet Ihnen die Familientherapeutin eine regelmäßige Familienberatung an.

Wichtige Entscheidungen, wie z.B. die Ziele unserer Hilfe, sollten im **Hilfepfingstgespräch** getroffen werden. Diese Gespräche werden von den Mitarbeitenden des zuständigen Jugendamtes koordiniert.

Regelmäßig beschreiben wir die Fortschritte Ihres Kindes und Ihrer Familie in **Entwicklungsberichten** und verschicken diese an alle Beteiligten. Auch hierfür gilt - sprechen Sie uns an, wenn Sie anderer Meinung sind.